Ausgabe 08
season 2026/27

Leidenschaft, Teamgeist, Erfolg - unser Spiel!

WALDECK ECHO

Sportjournal der Sportgemeinde St.Nikolaus



15. SPIELTAG
UNSERE GÄSTE:
FC AHMED SAAR
SV KLARENTHAL

MATCHDAY 2
- Willkommen
- Bezirksliga – Spieltag 15

TEAM-INSIGHT 6
- Trainer-Statements von Brück und Schwarz

GEGNERANALYSE 8
- Bezirksliga: FC Amed Saar
- Kreisliga A: SV Klarenthal

REVIEW BEZIRKSLIGA 12
- Saarbrücken nutzt Unachtsamkeit effizient!

REVIEW KREISLIGA 15
- Punktverlust in den Schlussminuten

NEXT EVENT 18

FÖRDERGEMEINSCHAFT
St.NIKOLAUS
Unterstütze uns
und werde Fördermitglied
oder Sponsor
Werte fördern und Zukunft gestalten!
Kontaktiere uns: foerderverein@sgn1926.de



Sehr geehrter Leser, liebe Fan's der SGN,

wir bitten Sie, bei Ihren Kaufentscheidungen die Produkte und Dienstleistungen unserer geschätzten Werbepartner zu berücksichtigen, die uns tatkräftig unterstützen und damit zur Verwirklichung unserer gemeinsamen Ziele beitragen.
Unseren Werbepartnern einen herzlichen Dank, ohne die dieses Stadionheft nicht möglich wäre.

IMPRESSUM:

Herausgeber:	Fördergemeinschaft St.Nikolaus e.V.
Vorsitzender:	Stefan Wagner
Chefredaktion:	Dirk Legrom
Redaktion:	Markus Biehl, Dirk Legrom
Anzeigen-schaltung:	Thomas Wadlan, Ralf Thom, Markus Biehl, Jörg Eiloff
Kontakt:	foerderverein@sgn1926.de

Ihr Partner für
Handel, Handwerk & Vereine
Legrom Consults
Controlling
Social Media
Accounting & Reporting
Dirk Legrom
St.Nikolauser Str. 56
66352 Großrosseln
Tel.: +49 6809 / 9977-71
Mail: info@legrom-consults.de



Sehr geehrte Leser, liebe Zuschauer und Fan's,

herzlich Willkommen zum 15. und letzten Spieltag der Vorrunde. Ein besonderer Gruß geht an unsere Gäste von Ahmed Saar und Klarenthal, den Vereinsverantwortlichen und den mitgereisten Fan's.

Mit dem letzten Spiel der Vorrunde können wir ein erstes Resümee ziehen. Wir wussten alle, dass dieses Saison eine enorm schwierige wird und die hohe Anzahl an Verletzten tat ihr Übriges.
Wenn man sich die Tabelle betrachtet, muss man sagen, dass wir mit dem 6. Tabellenplatz dort stehen, wie wir uns in etwas eingeordnet hatten.
Gegen alle Teams, die vor uns stehen, konnten wir nicht punkten, jedoch hätte die ein oder andere Niederlage auch etwas geringer ausfallen können.

Um dies zur Erreichen musste jedoch unser Reserveteam jedoch einen hohen Personalverlust hinnehmen und konnte deshalb auch nicht so erfolgreich sein, wie in den Vorjahren.

Trotzdem kann man sagen, dass beide Teams ihr Möglichstes getan haben um Erfolg zu haben.
Wir wünschen unseren Fan's und Gästen einen angenehmen und spannenden Spieltag hier am „Waldeck".

Eure „Waldeck-Echo"-Redaktion

TREND OPTIK BIEWER

Ralf Biewer
Augenoptikermeister

...für den richtigen Durch**blick**

Völklinger Straße 33
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr



Bezirksliga - Spieltag 15

Am letzten Spieltag der Vorrunde kommt es in der Bezirksliga Köllertal / Warndt zu nachfolgenden Begegnungen. Hier unsere Einschätzungen zu den Spielpaarungen und unsere Tipps.

FC Kandil Saarbrücken II – SV Ritterstraße

Zwei Teams, bei denen die Gäste aus Ritterstraße traditionell zu den ambitionierteren Vertretungen der Liga zählen, während die Reserve von Kandil vor heimischer Kulisse Konstanz sucht.

Prognose:
Auswärtssieg aufgrund der generell stabileren und erfahreneren Spielanlage von Ritterstraße.
Tipp: 1:3

DJK Püttlingen II – SF Köllerbach II

Ein echtes Kellerduell zweier Zweitvertretungen, die im Tabellenkeller um wichtige Punkte gegen den Abstieg kämpfen.

Prognose:
Heimsieg, da Püttlingen II Heimrecht genießt und Köllerbach II auswärts defensiv anfällig ist.
Tipp: 2:1

SC Großrosseln II – SF Saarbrücken

Ein Duell, bei dem die Sportfreunde aus Saarbrücken tabellarisch meist in den vorderen Regionen zu verorten sind, während Großrosseln II als Heimelf dagegenhalten muss.

Prognose:
Auswärtssieg für formstärkere Gäste.
Tipp: 1:2

Ay Yildiz – SV Geislautern II

Tabelle Bezirksliga

Pl.	Team	Tore	Pkt.
1.	Ay Yildiz	62:20	37
2.	Ritterstraße	70:16	34
3.	SF Saarbr.	58:26	34
4.	Amed Saar (Auf)	91:22	32
5.	Geislautern II	55:25	26
6.	**SG St. Nikolaus**	**44:35**	**24**
7.	Kandil II	37:22	21
8.	Riegelsberg II	34:59	18
9.	Luisenthal	27:55	16
10.	SC Fenne	20:33	14
11.	Heidstock	23:51	14
12.	Walpershofen II	13:39	10
13.	Lauterbach (Auf)	20:54	9
14.	Köllerbach II	23:71	8
15.	DJK Püttl. II	21:41	5
16.	Großross... II (Auf)	16:45	5

Tabelle Kreisliga

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1.	Wehrden	12	47:12	33
2.	Pü... (Ab)	12	66:16	31
3.	Geis... III	13	63:25	30
4.	H-R-H...	12	48:24	28
5.	Ritte... II	13	55:33	20
6.	SV Klar...	11	51:25	19
7.	SF S... II	12	29:26	18
8.	Luise... II	11	22:37	15
9.	Rieg... III	12	21:36	13
10.	**St. Ni... II**	**12**	**30:40**	**12**
11.	Fürste...	12	31:49	12
12.	Naßwe...	11	23:56	7
13.	Köll... III	12	26:73	3
14.	Fenne II	11	16:78	3

Ay Yildiz empfängt die Reserve von Geislautern in einer Begegnung, die im Tabellenmittelfeld bzw. unteren Mittelfeld ein enges Match verspricht.

Prognose:
Heimsieg aufgrund des Heimvorteils.
Tipp: 2:0

FSV Lauterbach – SC Fenne

Eine tabellarisch offene Begegnung im Mittelfeld der Liga, in der beide Mannschaften auf Augenhöhe agieren.

Prognose:
Unentschieden, da sich beide Teams neutralisieren.
Tipp: 1:1

VfB Luisenthal – SF Heidstock

Ein traditionelles Derby bzw. Nachbarschaftsduell, bei dem die tagesformabhängige Kulisse eine große Rolle spielt (als Live-Spiel markiert).

Prognose:
Heimsieg für Luisenthal vor heimischem Publikum.
Tipp: 2:1

SG St. Nikolaus – FC Amed Saar

Zwei Kontrahenten aus dem erweiterten Mittelfeld, bei denen St. Nikolaus auf eigenem Platz traditionell schwer zu bespielen ist.

Prognose:
Heimsieg mit knappem Vorsprung.
Tipp: 2:1

1. FC Riegelsberg II – SV Walpershofen II

Das Spätspiel des Tages zwischen zwei zweiten Mannschaften, bei denen Riegelsberg II für seine Offensivkraft bekannt ist.

Prognose:
Heimsieg für spielstarke Gastgeber.
Tipp: 3:1

Das aus Tabellensicht interessanteste Duell: VfB Luisenthal gegen SF Heidstock, da es sich um ein brisantes Nachbarschaftsduell mit direktem tabellarischen Bezug und extra Live-Status handelt.

Eine mögliche Überraschung: Ein Punktgewinn oder Auswärtssieg von SF Köllerbach II bei DJK Püttlingen II, da Derbys im Tabellenkeller oft ihre eigenen Gesetze haben.

•Schwerste Einschätzung: FSV Lauterbach gegen SC Fenne, da beide Mannschaften sehr nah beieinander liegen und kaum verlässliche Leistungsunterschiede vorliegen.



Kfz-Meisterbetrieb
Pokorny
AUTOPRO DIE WERKSTATT.
● Reparatur aller Marken
● Inspektion nach Herstellervorgaben ● Achsvermessung
● Klimaservice ● HU/AU
in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
● Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny
Ludweilerstraße 215 66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 - 9 12 24 53
www.kfz-pokorny.de info@kfz-pokorny.de

Team-Insight

Trainer-Statements von Brück und Schwarz



Hallo liebe Fans, Freunde und Gönner, ein herzliches Willkommen zu unserem Heimspiel am 15. Spieltag!

Rückblick auf Vorwoche

Mit einer dünnen Personaldecke mussten wir uns am Halloween-Spieltag auf dem Kunstrasen in St. Arnual der Spitzenmannschaft von SF Saarbrücken mit 3:1 geschlagen geben. Eine Mannschaft, die sich in dieser Saison auf dem Transfermarkt enorm verstärkt hatte.
Uns war von Beginn an bewusst, dass uns eine schwierige Aufgabe erwartet. Leider haben wir in der ersten Halbzeit überhaupt nicht richtig ins Spiel gefunden. Wir haben zu schnell die Bälle verloren, hatten kaum Zugriff auf die Zweikämpfe und konnten uns nach vorne so gut wie keine Entlastung verschaffen. Folgerichtig gingen wir mit einem 3:0-Rückstand in die Halbzeitpause.
Nach der Halbzeit hat meine Mannschaft allerdings ein ganz anderes Gesicht gezeigt. Wir haben die Zweikämpfe angenommen, viele davon gewonnen, waren deutlich ballsicherer und haben uns auch spielerisch besser präsentiert. Wir haben uns nicht aufgegeben und bis zum Schluss dagegengehalten.
Am Ende steht eine 3:1-Niederlage, aber gerade die Art und Weise, wie wir die zweite Halbzeit bestritten haben, macht mich stolz auf diese Mannschaft.
Wir haben gezeigt, dass wir auch gegen solche Gegner mithalten können, wenn wir als Mannschaft auftreten, füreinander kämpfen und an uns glauben. Genau diese Einstellung müssen wir mitnehmen!

Aktueller Spieltag gegen Amed Saar

Am Sonntag erwartet uns mit Amed Saar die nächste Spitzenmannschaft bei uns zu Hause im Waldeck.
Uns steht erneut eine schwierige Aufgabe bevor, aber wir brauchen uns vor niemandem zu verstecken. Entscheidend wird sein, dass wir von der ersten Minute an mit Selbstvertrauen auftreten und den Respekt vor dem Gegner ablegen. Wir müssen die Zweikämpfe annehmen, mutig spielen und vor allem als geschlossene Einheit auf dem Platz stehen.
Denn genau das zeichnet uns aus: Wenn jeder für jeden kämpft, wir füreinander einstehen und gemeinsam auftreten, machen wir es jedem Gegner schwer.
Wir müssen nicht auf den Gegner schauen, sondern an unsere eigenen Stärken glauben. Gemeinsam, mutig und mit voller Überzeugung wollen wir am Sonntag alles auf dem Platz lassen!

Wir freuen uns auf eure Unterstützung im Waldeck!

Mit sportlichem Gruß

Andy Brück





Liebe Fußballfans, liebe Freunde und Unterstützer der Sportgemeinde St. Nikolaus!

Rückblick

Am vergangenen Sonntag mussten wir bei den SF Saarbrücken II eine bittere 2:4-Niederlage hinnehmen. Nach dem Rückstand hat sich unsere Mannschaft gut zurückgekämpft und das Spiel zwischenzeitlich in eine 2:1-Führung gedreht. Leider ließen zum Ende hin die Kräfte nach. Nach dem Ausgleich in der 83. Minute mussten wir in der Nachspielzeit noch zwei Gegentreffer hinnehmen und standen am Ende ohne Punkte da.

Das ist natürlich enttäuschend, gerade wenn man so lange nah an einem Erfolg war. Trotzdem dürfen wir auch das Positive aus dieser Partie mitnehmen. Die Mannschaft hat nach dem Rückstand eine gute Reaktion gezeigt und sich gemeinsam wieder ins Spiel gearbeitet. Darauf wollen wir aufbauen, auch wenn es am Ende nicht gereicht hat.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Vorstandskollegen Stefan Moss, der sich mit seinen 55 Jahren bereit erklärt hat, die Mannschaft in den vergangenen beiden Spielen auf dem Platz zu unterstützen. Das ist alles andere als selbstverständlich und zeigt, wie viel ihm unser Verein und diese Mannschaft bedeuten. Dieser Einsatz verdient großen Respekt und sollte für uns alle Ansporn sein, ebenfalls unseren Teil beizutragen.

Aktueller Spieltag gegen Klarenthal

Mit dem SV Klarenthal erwartet uns heute ein sehr starker Gegner in unserem Waldeck. Klarenthal hat in dieser Saison bereits mehrfach deutlich gewonnen. Ergebnisse wie das 11:1 gegen Riegelsberg III oder das 6:1 gegen Fürstenhausen zeigen, welche Qualität gerade in der Offensive auf uns zukommt. Wir wissen deshalb, dass wir von Beginn an konzentriert sein und als geschlossene Einheit auftreten müssen.

Für uns gilt es, die Herausforderung anzunehmen, füreinander zu arbeiten und auch in schwierigen Phasen gemeinsam dagegenzuhalten. Gleichzeitig wollen wir wieder mehr Freude am Fußball finden. Gemeinsam um jeden Ball zu kämpfen, den Mitspieler zu unterstützen und sich auch über gelungene Aktionen zu freuen, gehört dazu. Ich bin überzeugt, dass wir uns auf diesem Weg auch wieder mehr Selbstvertrauen erarbeiten können.

Wir wollen heute alles dafür geben, unserem Gegner die Aufgabe schwer zu machen und etwas Zählbares im Waldeck zu behalten. Mit eurem Rückhalt wollen wir den nächsten Schritt gemeinsam angehen.

Auf ein faires, intensives und hoffentlich erfolgreiches Heimspiel!

Mit sportlichem Gruß
Mike Schwarz

Fleischerfachgeschäft & Partyservice
Martin Roth
FEINES VOM FLEISCHER
Eigene Herstellung von
Fleisch- und Wurstwaren in
Dorf im Warndt
Telefon: 0 68 09 / 8 48
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, Dorf im Warndt

Gegneranalyse

Bezirksliga: FC Amed Saar

Der FC Amed Saar kommt am 15. Spiel die Waldeck-Arena. Als Aufsteiger ha Spitzengruppe der Liga etabliert und g laufenden Spielzeit.





Kurzprofil des Gegners

Der FC Amed Saar ist als Aufsteiger furios in die Bezirksliga gestartet und mischt im oberen Tabellendrittel kräftig mit. Mit 32 Punkten aus 14 Spielen und einer herausragenden Bilanz von 10 Siegen, 2 Unentschieden und nur 2 Niederlagen rangiert die Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz – direkt in Tuchfühlung zur Tabellenspitze, die derzeit von Ay Yildiz (37 Punkte) angeführt wird. Besonders auffällig ist die Offensivkraft der Gäste: Mit beeindruckenden 91 erzielten Toren stellt Amed Saar den mit Abstand torgefährlichsten Angriff der gesamten Liga. Demgegenüber stehen 22 Gegentore, was eine positive Tordifferenz von +69 ergibt.

Saisonverlauf und Ergebnisse

Der bisherige Saisonverlauf des Aufsteigers liest sich wie eine reine Offensiv-Gala. Amed Saar startete hochkonzentriert in die Spielzeit und leistete sich in der Hinrunde nur wenige Ausrutscher. Lediglich zwei Niederlagen trüben das ansonsten nahezu makellose Bild. Dank einer enormen offensiven Durchschlagskraft konnte das Team zahlreiche Partien deutlich für sich entscheiden und sich frühzeitig im Tabellenoberhaus festsetzen.





tag der Bezirksliga Köllertal-Warndt in at sich das Team eindrucksvoll in der gehört zu den absoluten Top-Teams der

Auch wenn die Konkurrenz an der Tabellenspitze mit Ay Yildiz, Ritterstraße und SF Saarbrücken extrem eng beieinander liegt, hält Amed Saar den Anschluss und drängt vehement auf die vorderen Plätze.

Detailliertes Spielerprofil der Top-Scorer

1. Hasan Sonsuz (Mittelfeld)

Mit einem MVP-Wert von 100% ist der zentrale Mittelfeldspieler der unumstrittene Leistungsträger und Torgarant der Mannschaft. Trotz seiner Position im Mittelfeld weist er eine unfassbare Quote von über zwei Treffern pro Partie auf (19 Tore in 9 Spielen) und steuerte zusätzlich 5 Vorlagen bei.

2. Yanko Ognyanov Asenov (Angriff)

Der erst 23-jährige Angreifer besticht durch extreme Effizienz vor dem Tor. In nur 8 Einsätzen erzielte er 14 Treffer und gab 4 Assists. Mit durchschnittlich 2,25 Torbeteiligungen pro Spiel und einer herausragenden Entwicklung (bereits in der Vorsaison 47 Tore in der Kreisliga) ist er ein ständiger Unruheherd.

3. Meriton Mehmeti (Angriff)

Der Routinier (Jahrgang 1995) ist mit 12 Spielen der konstanteste Dauerbrenner des Trios. Mit 16 Treffern und teaminternen Bestwerten bei den Vorlagen (9 Assists) agiert er als perfekter Vollstrecker und Vorbereiter zugleich (MVP-Wert: 98%).

Bedeutung für die anstehende Partie

Die Begegnung am 15. Spieltag besitzt richtungsweisenden Charakter für den weiteren Saisonverlauf. Für beide Mannschaften geht es darum, im engen Aufstiegsrennen keine Punkte liegen zu lassen. Amed Saar ist zum Siegen verdammt, um am Spitzentrio dran zu bleiben und den direkten Verfolger Geislautern weiterhin auf Abstand zu halten. Für unser Team wird es eine Herkulesaufgabe gegen diese Offensivkräfte um den 6. Tabellenplatz zu verteidigen, da Kandil mit drei Punkten Rückstand aber einem wesentlich besseren Torverhältnis direkt dahinter lauert.



Gegneranalyse

Kreisliga A: SV Klarenthal

Top-Gegner im Anflug: SV Klarenthal ga

Die Gäste, die sich im oberen Tabellenc reisen als ambitioniertes Team ans „Wa



Blickpunkt auf den Tabellennachbarn

Der SV Klarenthal reist als ambitioniertes Team in die Fremde und hat sich im oberen Tabellendrittel der Kreisliga festgesetzt. Mit einer bisher starken Bilanz gehört die Mannschaft zu den offensivstärksten und gefährlichsten Formationen der Liga. Für die SG St. Nikolaus II, die aktuell auf dem 10. Tabellenplatz rangiert, wartet somit eine schwere, aber reizvolle sportliche Hürde vor heimischer Kulisse.

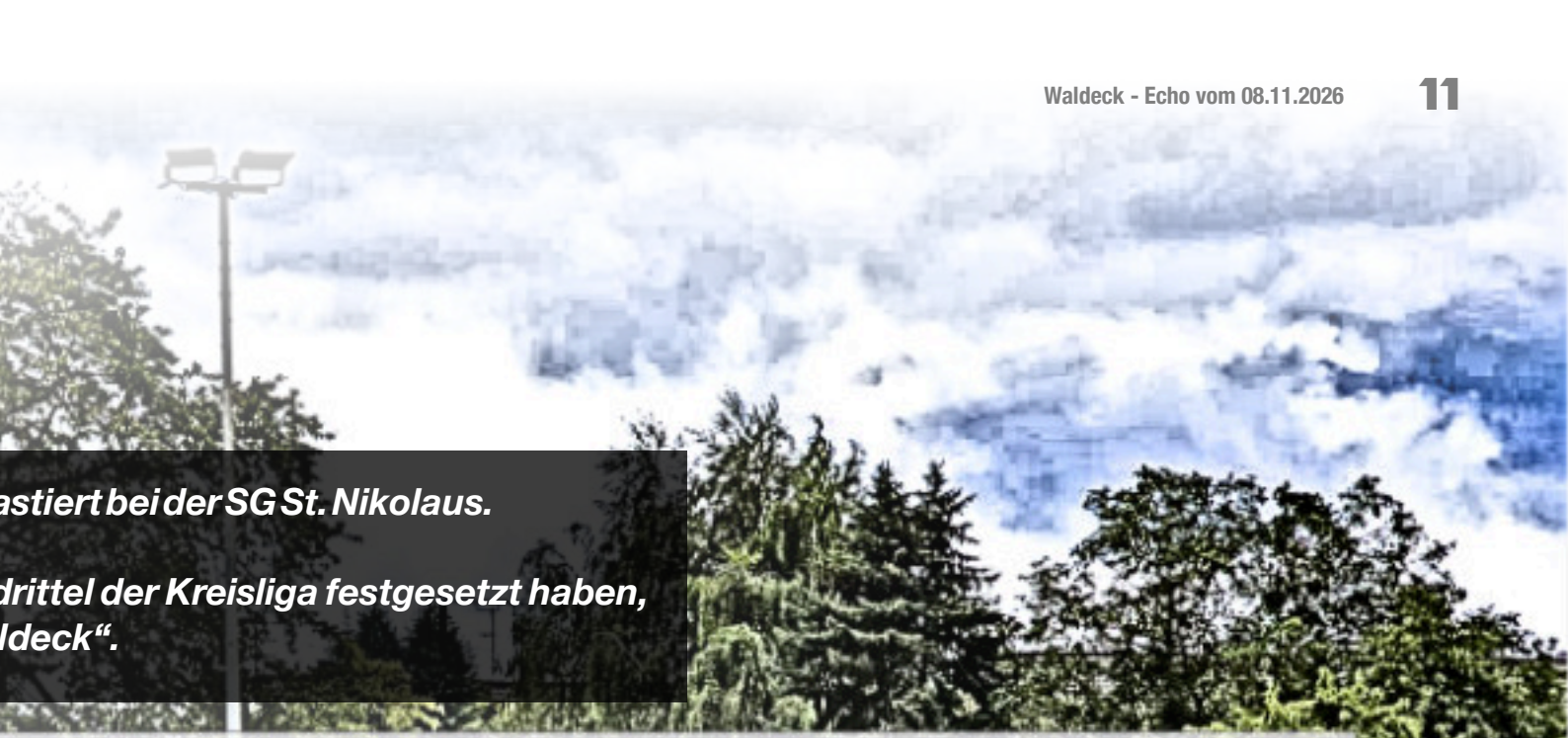
Offensivgewalt und Schlüsselspieler

Ein Blick auf die mannschaftsinternen Statistiken des SV Klarenthal offenbart eine extrem hohe

SV KLARENTHAL Jugend e.V.
SVK JUGEND

ELEKTRO HOOR
www.elektro-hoor.de
Wir freuen uns auf Sie.

Fliesenlegerfachbetrieb
ADräger
Fliesen · Platten · Mosaik · Trockenbau · XXL-Fliesen
Andreas Dräger
Betriebsinhaber
Mail: andreasdraeger@adfliesen.de
Phone: +49 170 54 59 95 4
Kaiserstraße 25
66333 Völklingen



astiert bei der SG St. Nikolaus.

drittel der Kreisliga festgesetzt haben,
ldeck“.

Durchschlagskraft im Angriff. Besonders herauszuheben ist Melvin Yener, der mit 11 Treffern in nur 10 Spielen das Offensivspiel der Gäste prägt und zudem eiskalt vom Elfmeterpunkt agiert (2/2). Auch Gaetano Vincenzo Sciortino (7 Tore) und das torgefährliche Mittelfeld um Kevin Leckinger (6 Assists, bester MVP-Wert) sorgen für ständige Gefahr und tragen die Hauptlast im Angriffsspiel der Gäste.

Saisonverlauf und aktuelle Form

Die Gäste rangieren nach 11 absolvierten Partien mit 19 Punkten (6 Siege, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen) und einem Torverhältnis von 51:25 auf dem 6. Tabellenplatz (während eine alternative Formtabelle sie gar auf Rang 2 führt). Klarenthal zeigt sich in den letzten Wochen formstark und punktet regelmäßig, wenngleich das Team gelegentlich defensive Schwächen offenbart, die zu insgesamt 25 Gegentoren geführt haben. Die SG St. Nikolaus II (12 Punkte aus 12 Spielen) wird daher vor allem defensiv kompakt stehen müssen, um die torgefährliche Offensive der Gäste zu stoppen.

Taktische Ausrichtung: Offensivdrang trifft auf Umschaltspiel

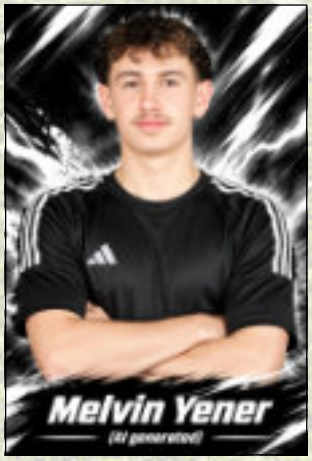
Taktisch zeichnet sich der SV Klarenthal durch einen druckvollen Spielaufbau und ein schnelles Umschaltspiel nach Ballgewinn aus. Mit über 51 erzielten Toren in 11 Spielen sucht die Mannschaft stets den direkten Weg zum Tor, baut dabei auf eine hohe individuelle Qualität im Abschluss und ist auch bei Standardsituationen stets gefährlich. Die Defensive der Gäste lässt durch ihre offensive Ausrichtung jedoch vereinzelt Räume zu, die es für die SG St. Nikolaus bei schnellen Gegenstößen zu nutzen gilt.

Historie und direkte Duelle



Im Vorjahr konnte das Kreisligateam der SGN beide Partien für sich entscheiden, doch auch da waren es bereits enge Spiele. Für die laufende Saison kann dies jedoch kein Maßstab sein, zu unterschiedlich ist die Entwicklung beider Teams zur laufenden Saison.

Ausgangslage für die kommende Partie



Für die SG St. Nikolaus geht es in diesem Heimspiel darum, an die kämpferischen Leistungen anzuknüpfen, defensiv die Lücken zu schließen und dem Favoriten aus Klarenthal das Leben so schwer wie möglich zu machen. Gelingt es den Hausherren, die Kreise der Topscorer Yener und Leckinger einzuengen, ist vor heimischem Publikum eine Überraschung durchaus im Bereich des Möglichen.

Review Bezirksliga

Saarbrücken nutzt Unachtsamkeit effizient!



A. Engel - erstmals in dieser Saison im Einsatz!

BEZIRKSLIGA K/W

Final Score

SF SB I.	3	SG	SGN I.	1

Matchday 14

Highlights

1:0 - J. Kerner	7.'	
2:0 - T. Brutscher	27.'	
3-0 - F. Müller	39.'	
	58.'	3:1 - L.Wadlan

Am 14. Spieltag der Bezirksliga Köllertal / Warndt musste die SG St. Nikolaus bei den Sportfreunden Saarbrücken antreten. Wie bereits das Reserveteam musste auch die "Erste" aufgrund der schlechten Platzverhältnisse die Begegnung in St. Arnual im Wackenberg-Stadion austragen. Eine schwierige Aufgabe wartete auf das Gästeteam, denn die Sportfreunde haben in dieser Saison einen fantastischen Lauf.

Ausgangslage

Vor dieser Begegnung präsentierten sich beide Mannschaften in unterschiedlichen Tabellenregionen. Die Sportfreunde Saarbrücken rangierten mit 34 Punkten auf dem starken 3. Tabellenplatz und unterstrichen damit ihre Ambitionen in der Spitzengruppe. Die SG St. Nikolaus reiste als Tabellensechster in die Landeshauptstadt. Nach 14 absolvierten Partien wies das Team 24 Zähler auf und wollte im Verfolgerfeld wichtige Punkte sammeln.
Aufgrund anhaltenden Personalmangels stellte sich „Frührentner" Andreas Engel nochmals zur Verfügung, um der Defensivabteilung zusätzliche Stabilität zu verleihen.

Spielverlauf

Die Partie begann aus Sicht der Gäste denkbar ungünstig. Kleinere Abstimmungsschwierigkeiten in der neuformierten Defensive wurden vom Heimteam eiskalt ausgenutzt. In der ersten Spielhälfte zeigten die Sportfreunde Saarbrücken eindrucksvoll, weshalb sie eine so starke Saison spielen. Durch ein schnelles Aufbauspiel im Mittelfeld über die Außenpositionen erarbeitete sich das Heimteam zahlreiche Torchancen und nutzte diese konsequent zur Führung: Bereits in der 7. Minute traf Justin Kerner zum 1:0 (sein 24. Saisontor). In der 27. Minute erhöhte Tom Brutscher nach Vorarbeit von Cedric Rathey auf 2:0, ehe Florian Müller in der 39. Minute nach Zuspiel von Tobias Gerhard den 3:0-Pausenstand herstellte.

Zweite Hälfte anderes Bild

Nach dem Seitenwechsel zeigte die SG St. Nikolaus ein völlig anderes Gesicht und erhöhte spürbar den Druck auf die Gastgeber. Dies machte sich durch zahlreiche Standardsituationen wie Freistöße und Eckbälle bemerkbar, die für anhaltende Gefahr im Saarbrücker Strafraum sorgten. Rund zehn Minuten nach Wiederanpfiff schien der vermeintliche Anschlusstreffer gelungen, doch der Unparteiische gab das Tor nicht, obwohl Saarbrückens Torhüter vom eigenen Spieler und nicht von einem Akteur der SGN behindert worden war.
Die Gäste blieben jedoch am Drücker. In der 58. Minute nutzte die SGN einen Eckball zum hochverdienten Anschlusstreffer: Lars Wadlan reagierte im Strafraum

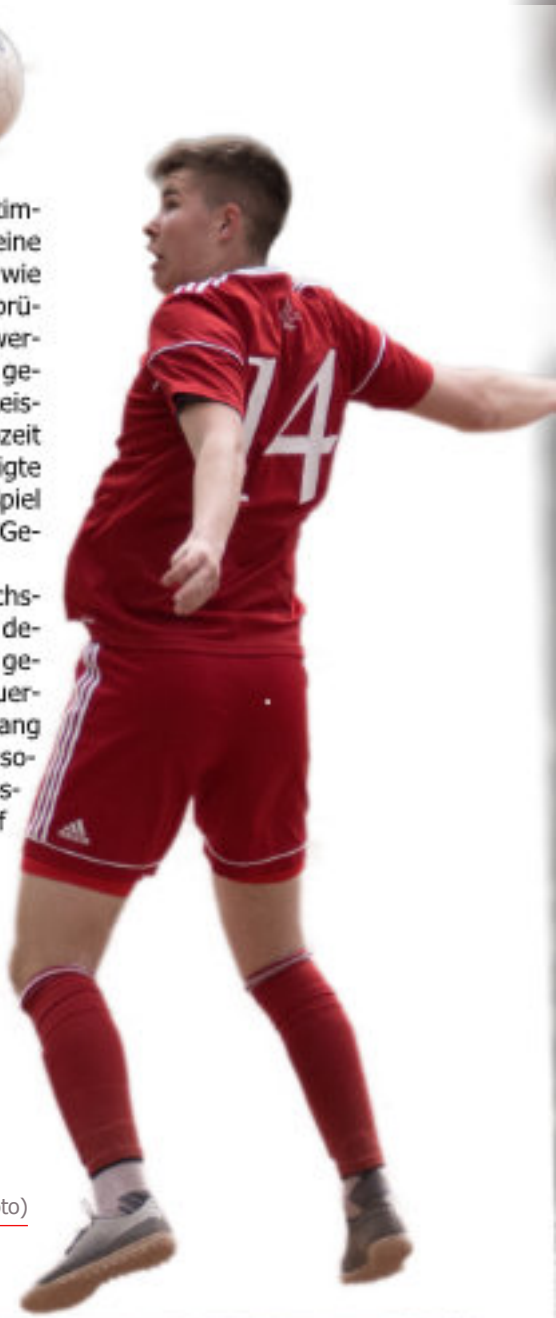




schneller als sein Bewacher und köpfte das Leder zum 3:1 in die Maschen (sein 2. Saisontor nach Vorlage von Bastien Wagner). Die SGN drängte weiter auf den Ausgleich, doch der kompakte Abwehrverbund der Sportfreunde hielt dem Ansturm stand. In der Schlussphase schwächten sich die Gastgeber zwar selbst (Gelb-Rote Karte für Florian Müller in der 69. Minute), aber das Team von Trainer Brück musste am Ende trotz einer Leistungssteigerung in Hälfte zwei eine Auswärtsniederlage hinnehmen.

Fazit und Konsequenz

Die erste Halbzeit offenbarte schmerzlich, dass Abstimmungsprobleme gegen eine spielstarke Offensivreihe wie die der Sportfreunde Saarbrücken gnadenlos bestraft werden. Dennoch macht die geschlossene und druckvolle Leistung in der zweiten Halbzeit Mut. Die Mannschaft zeigte Moral, biss sich zurück ins Spiel und bewies bei Standards Gefahr.
Die Konsequenz für das nächste Match lautet daher, die defensive Stabilität über die gesamte Spieldauer aufrechtzuerhalten und die in Durchgang zwei gezeigte kämpferische sowie spielerische Entschlossenheit von Beginn an auf den Platz zu bringen.



Torschütze: L. Wadlan (Archivfoto)





Review Kreisliga

Punktverlust in den Schlussminuten

BEZIRKSLIGA K/W

Final Score

SF SB I.	4	SG St. Nikolaus 1926	SGN I.	2

Matchday 14



Highlights

1:0 - D. Karr	35.'		
	40.'	1:1 - Diesinger	
	66.'	1:2 - Diesinger	
2:2 - D. Karr	83.'		
3:2 - J.C. Ambos	90.+1'		
4:2 - M. Dissieux	90.+3'		

Zu Beginn des 12. Spieltags der Kreisliga Köllertal / Warndt traf das Reserveteam der SG St. Nikolaus auswärts auf die Zweitvertretung der Sportfreunde Saarbrücken. Die schlechten Platzverhältnisse des „Saarwiesen" Stadions machte einen Wechsel des Austragungsortes nach St. Arnual ins Wackenberg-Stadion notwendig.



Das Team von Coach Schwarz ging weiterhin mit großen Sorgen in die Partie: Seit Wochen plagen das Reserveteam große Personalprobleme und es musste auf wichtige Spieler verzichtet werden.

Spielbeginn

Trotz der schwierigen personellen Voraussetzungen und der Verlegung auf den Ausweichplatz zeigte die SG St. Nikolaus II eine kämpferische Leistung, musste sich aber dann doch am Ende knapp mit 4:2 geschlagen geben.

Die Partie im Wackenberg-Stadion begann für die Gäste mit personellen Rückschlägen und Umstellungen: Bereits in der 28. Minute musste Coach Schwarz den ersten Wechsel vornehmen, als Eric Bruxmeier für Andreas Dräger in die Partie kam. Die Hausherren aus Saarbrücken übernahmen in der ersten Hälfte zunehmend die Initiative und gingen in der 36. Minute durch Dominik Karr mit 1:0 in Führung.
St. Nikolaus zeigte sich jedoch unbeeindruckt und schlug noch vor dem Pausenpfiff zurück: Kurz vor dem Halbzeitpfiff war es Mirko Diesinger, der in der 41. Minute nach Vorarbeit von Kim Maurice Keller (3. Saisonvorlage) den wichtigen 1:1-Ausgleichstreffer erzielte (sein 7. Saisontor). Mit diesem leistungsgerechten Unentschieden ging es in die Kabinen (45'+4).

Zweite Spielhälfte

Nach dem Seitenwechsel (46') drängte die SG St. Nikolaus auf ihre Chance. In der 62. Minute reagierte das Trainerteam erneut und brachte Sebastian Hecker für Mirco Merscheid - der zum Kader des Bezirksligateams musste - in die Partie. Den nächsten großen Jubelschrei auf Seiten der Gäste gab es in der 68. Minute: Erneut war es Mirko Diesinger, der nach einer Vorlage von Timo Brandenburg (3. Saisonvorlage) zuschlug und sein 8. Saisontor zum überraschenden 1:2-Führungstreffer für die SG St. Nikolaus II markierte.
Die Sportfreunde Saarbrücken II warfen in der Schlussphase alles nach vorne und drängten auf den Ausgleich.

ABFLUSSREINIGUNG - KANALSANIERUNG
Zait&Kloster
0 68 98-90 94 10
0 68 98-90 94 20
In der Acht 5
66333 Völklingen
Straßenbau Tiefbau Abflussverstopfung
Abdichtarbeiten Verbundsteinarbeiten
Klärgrubenkurzschließungen
Haustrockenlegung Kanalsanierung
TV-Untersuchung-Ortung Dichtheitsprüfung
Schachtsanierung Kellertrockenlegung
Brawoliner
www.zk-kanalbau.de
Das einzige Unternehmen in der Region mit allen Leistungen aus einer Hand!

QUALITÄT ZUM WOHLFÜHLEN.
Salm

Zewe
Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.: 06825 / 800 88 - 0
Fax: 06825 / 800 88 - 44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

In der 73. Minute sah Dmytro Diachenko die Gelbe Karte aufseiten der Gastgeber. In der 83. Minute gelang Dominik Karr mit seinem zweiten Treffer des Tages das 2:2 für SF Saarbrücken II.

Schlussphase

Die Schlussphase entwickelte sich zu einem bitteren Drama für die Gäste: In der Nachspielzeit, genauer in der 90.+1 Minute, erhielten die Gastgeber einen Foulelfmeter zugesprochen, den Jean-Claude Ambos zum 3:2 verwandelte (sein 6. Saisontor). Nur eine Minute später sah Lukas Volz die Gelbe Karte für St. Nikolaus (90.+2, seine 2. Gelbe Karte). Den Schlusspunkt der Partie setzte schließlich Maximilian Dissieux in der 90.+3 Minute mit seinem 1. Saisontor zum 4:2-Endstand für die Sportfreunde Saarbrücken II. Kurz darauf pfiff der Schiedsrichter die Begegnung nach 90'+6 Minuten ab.

Fazit und Konsequenz

Die SG St. Nikolaus II zeigte trotz schwerer personeller Ausfälle auf dem Kunstrasen eine kämpferisch starke Leistung und schnupperte bis in die Schlussphase hinein an Punkten. Vor allem Moral und Effektivität in der Offensive – angeführt von Doppeltorschütze Mirko Diesinger – machten Mut. Am Ende musste man sich jedoch der späten Offensivwucht und der konditionellen sowie personellen Frische der Sportfreunde Saarbrücken II beugen, die das Spiel in der Nachspielzeit komplett drehten.



Konsequenz für das nächste Match:

Um in den kommenden Begegnungen in der Kreisliga Köllertal / Warndt wieder zu punkten und den Negativtrend zu stoppen, muss das Team von Coach Schwarz an die gezeigte disziplinierte Defensivarbeit und den großen Kampfgeist bis zur 90. Minute anknüpfen. Gleichzeitig gilt es, in der Schlussphase die Konzentration hochzuhalten, um späte Gegentore zu vermeiden und den kräftezehrenden Personalengpass durch mannschaftliche Geschlossenheit aufzufangen.

Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-, Endoskopie
Blower Dorr
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik






13.11.26 - 18:30 Uhr
Laternenumzug
am Waldeck, StN
13.11.2026 - 18:30 Uhr
Merlebacher Str.
Zugang „Waldeck"-Arena
Zuckerbrezel u. Kinder-
Punch für die Kleinsten
Laternenumzug u. anschl.
großes Lagerfeuer
AI MODIFIED


Thomas Leidinger
Mobil: 01 71 / 6 53 79 03
Solar
Heizung
unde Sache
- und Wasserinstallationsmeister
tralheizungs- und Lüftungsbaumeister
rüfter Gebäudeenergieberater HWK
Bader
Heizung
Eine runde
LESA Haustechnik Gm
Barbarastra
66265 Heusweiler-Ku
Tel: 0 68 06 / 98 93 01 - Fax: 0 68 06 / 98



SCHOTT

ARBEITSSCHUTZ · REINIGUNGSSYSTEME
BETRIEBSHYGIENE · INDUSTRIEBEDARF

Vorderster Berg 10, 66333 Völklingen • 06898 - 91 32 0 • www.schott-gmbh.de





Passgenau finanziert. Mit dem Sparkassen BaufinanzFinder.

Baufinanzierungen einfach vergleichen – mit Top-Beratung die besten Zinsen und maximale Förderung sichern.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Saarbrücken